

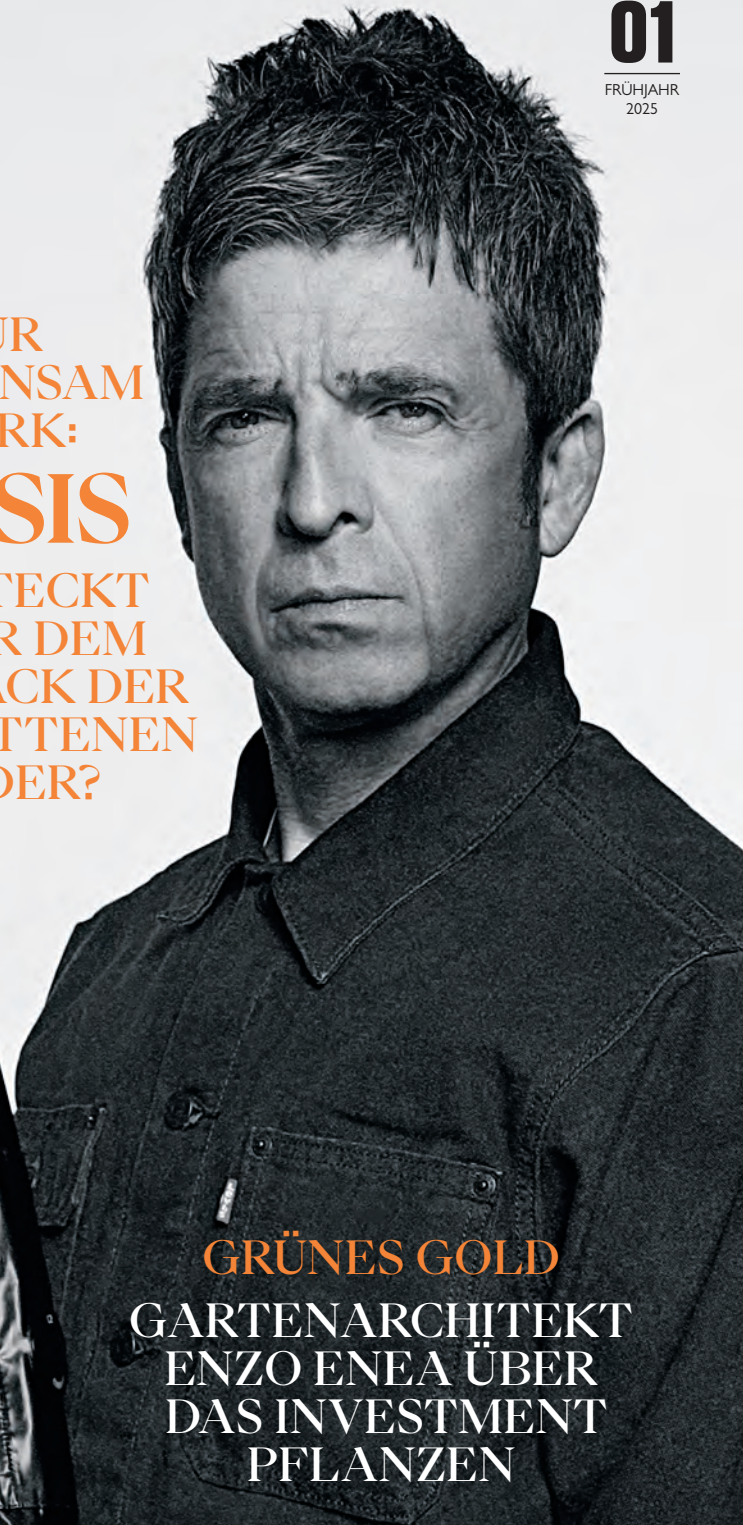
# MONSIEUR

DAS  
MÄNNER-  
MAGAZIN AUS  
FRAUENSICHT

SO LIEBEN WIR EUCH, MÄNNER!

01

FRÜHJAHR  
2025



NUR  
GEMEINSAM  
STARK:

OASIS

WAS STECKT  
HINTER DEM  
COMEBACK DER  
ZERSTRITTENEN  
BRÜDER?

GRÜNES GOLD

GARTENARCHITEKT  
ENZO ENEA ÜBER  
DAS INVESTMENT  
PFLANZEN





INVESTMENT

# GRÜN IST GOLD WERT



Grünanlagen steigern den Wert einer Immobilie. Dem Schweizer Landschaftsarchitekten **ENZO ENEA** reicht das nicht: Gärten sollen inspirierend, bereichernd und vor allem ökologisch sinnvoll sein. Begegnung mit einem Pflanzen-Flüsterer

Patricia Engelhorn





FOTOS: Enzo Enea, Privatgarten Schweiz, Courtesy Enea Landscape Architecture © Martin Rüttschi (l); Enzo Enea, Portrait, Courtesy Enea Landscape Architecture, Foto © Martin Rüttschi (l)

### GENIUS LOCI

Bei der Planung eines Gartens – hier rund um ein privates Wohnhaus in der Schweiz – lässt sich Enzo Enea (li.) immer vom Geist und den Gegebenheiten des jeweiligen Ortes inspirieren. Das beherrscht der Industrie-Designer und Landschaftsarchitekt so vollendet, dass ein von ihm gestalteter Garten den Wert einer Immobilie und die Begehrlichkeit danach in die Höhe treibt.





**D**er Münchner Karl-Komplex steht zwischen Hauptbahnhof, Königplatz und Stiglmaierplatz, nur wenige Fußminuten vom Museumsareal, aber auch von Augustiner- und Löwenbräukeller entfernt. Die strategisch günstige Lage mag dazu beigetragen haben, dass Apple den Komplex gemietet und darin seinen größten Entwicklungsstandort in Europa eingerichtet hat. Der Hauptgrund aber dürfte Karl selbst sein: Ein hochmoderner Bau, entworfen vom britischen Stararchitekten David Chipperfield, mit einer üppig grünen Lunge, die der Schweizer Landschaftsarchitekt Enzo Enea gestaltet hat.

„Die Apple-Leute legen großen Wert auf Grünanlagen, auch ihr Headquarter in Cupertino, Kalifornien ist von einem großen Park umgeben“, sagt Enzo Enea, der in seinen Büros in der Schweiz, Italien und den USA rund 300 Mitarbeiter beschäftigt und gerade weltweit gut 100 Projekte betreut, „in München haben wir einen Innenhof geschaffen, mit Wegen, Ruheplätzen und fest installierten Sitzcken zwischen sanft geschwungenen Eibenhecken, im Frühjahr blühenden Magnolien und einem markanten Japanischen Kuchenbaum.“

Als immergrüne Basis bildet der Garten einen attraktiven Kontrast zur modernen Sachlichkeit der Architektur. Die Begrünung trägt aber nicht nur zur Verschönerung des Gebäudes bei, sondern produziert Sauerstoff, absorbiert CO<sub>2</sub> und bindet Feinstaub aus der Luft. Das Blattwerk wirkt wie ein natürlicher Sonnenschutz und verbessert das Mikroklima der Stadt und die Luftqualität in den Büros. Mitarbeiter profitieren von entspannenden Ausblicken ins Grüne und von der Möglichkeit, sich im Freien aufhalten zu können, sich zu treffen oder sich dort zu besprechen. „Ich verstehe diesen Garten nicht als Luxus, sondern als Erweiterung des Perimeters“, erklärt Enzo Enea, „indem man Draußen und Drinnen so gut wie möglich verbindet, entsteht mehr Raum für Menschen, für Biodiversität, für alles, was, um uns lebt.“ Das Gleiche funktioniert auch in Privathäusern – auch dort werden durch richtige Planung von Grünflächen Le-

### GESPIEGELTE SCHÖNHEIT

Wichtigstes Gestaltungskonzept eines Enea-Entwurfes ist der fließende Übergang zwischen dem Inneren eines Hauses (hier eine private Residenz in der Schweiz) und dem Außen – ähnlich wie in japanischen Gärten.

bensqualität, Fläche und Wertigkeit gewonnen. „Wir gehen immer vom Genius Loci aus, dem Geist des Ortes“, sagt Enzo Enea, „wir berücksichtigen die Sonneneinstrahlung, die Windrichtung, die Nachbarn, den Untergrund. Wir denken aber auch an Außenküchen, einen schattigen Leseplatz, eine Terrasse, die bei Regen trocken bleibt. Das alles ist wissenschaftlich erarbeitet, funktionell und nützlich. Am Ende entsteht trotzdem ein wirklich schöner Garten, der eine sinnvolle Investition in die Zukunft ist und sich auch beim Marktpreis des Hauses bemerkbar macht.“ Experten aus der Immobilienbranche bestätigen das. Sie haben untersucht, welche Wertsteigerung ein Garten mit sich bringt: Die berechnete Marge liegt zwischen 16 und 20 Prozent und kann – je nach Größe des Anwesens und der Art der Bepflanzung – 50 000 Euro oder eine Million ausmachen.

Für manche Menschen ist der Garten sogar ausschlaggebend. Der verstorbene Beatle George Harrison hat sein Haus im Tessin nur gekauft, weil ihm der dazugehörige Enzo-Enea-Garten so gut gefiel, und für Model Elle Macpherson war ein von Enea angelegter Garten ebenfalls einer der Gründe, sich für eine Villa in Coral Gables zu entscheiden. Der Galerist Karsten Greve ließ nicht locker, bis er von Enzo Enea jene acht bis zu 800 Jahre alten Olivenbäume auf seinem Landgut in Italien gepflanzt bekam, mit denen der Landschaftsarchitekt im Rahmen seiner Klimainstallation auf der Art Basel auf das außer Balance geratene Gleichgewicht zwischen Natur und Mensch aufmerksam gemacht hatte.

Alte Bäume umzupflanzen ist eine Spezialität von Enzo Enea. Eine hundertjährige Rosskastanie opfern, um eine Straße zu verbreitern? Einen zwölf Meter hohen Fächerahorn fällen, weil er Umbauarbeiten behindert? „Kommt nicht infrage“, sagt der Landschaftsarchitekt, „für die gleiche Menge Sauerstoff, die ein einziger hundertjähriger Baum produziert, müsste man 2000 neue setzen. Wenn ich einen 200 Jahre alten Japanischen Ahorn rette, der noch weitere 300 Jahre leben wird, dann rette ich Zeit, die man nicht kaufen kann.“

Für das Pekinger Luxushotel „Bulgari“ fand Enzo Enea 36 knorrige Pinien, die irgendwo in den Wäldern standen und schon zum Fällen gekennzeichnet waren. Er wusste um die besondere Bedeutung dieser Bäume für die Chinesen, ließ sie ausgraben und wie lebende Skulpturen in den Hotelgarten stellen. Einen durchs Areal fließenden Fluss ließ er filtern und mit Lotosblumen bepflanzen, zwischen denen man baden kann. Der Garten, in dem auch ein von Tadao Ando entworfenes Museum steht, ist eine Sehenswürdigkeit geworden, er wird täglich von unzähligen Menschen jeden Alters besucht und gilt als schönste moderne Grünanlage des Landes. Für Enea ein weiterer Erfolg, für Bulgari ist der Werbeeffect unbezahlbar.



## ITALIENISCHES LEBENSGEFÜHL

In der weitläufigen Gartenanlage des Eden Reserve bei Gardone am Ufer des Gardasees transportiert Enzo Enea das mediterrane Lebensgefühl mit duftenden Zypressen, Pinien und Olivenbäumen.



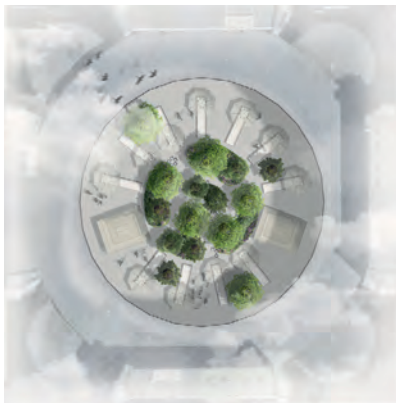
## SCHATZKAMMER

Andere Menschen sammeln Uhren, Enzo Enea Bäume – und stellt sie (oft in Alleen) in seinem Baummuseum nahe des Zürcher Obersees aus. Manche der bei Straßenarbeiten oder Umbauten geretteten heimischen Pflanzen sind mehr als 100 Jahre alt.



## SKULPTURAL

Für das Pekinger „Bulgari“-Hotel (oben) ließ der Landschaftsarchitekt 36 Kiefern, die sonst gefällt worden wären, in den Hotelgarten (links) verpflanzen. In China gelten Bäume als Symbol für ein langes Leben – und werden dort dementsprechend wertgeschätzt.



## IM WANDEL

Mit dem „Klima-Garten“ auf der Art Basel 2024 möchte Enea auf die Migration südlicher Pflanzen aufmerksam machen.

## GOLDSTANDARD

Der Enea-Garten dieser Villa in Miami war für Model Elle Macpherson das ausschlaggebende Asset, um sich die Immobilie zu sichern. Der Schweizer Pflanzenexperte achtet bei seinen Entwürfen stets darauf, geschützte, schattige Orte zu gestalten, die „der Entspannung und der Gemeinschaft dienen“.

